

## Heinrich-Albert-Serie

### Heinrich Albert (1604-1651), Organist in Königsberg

*Heinrich Albert stammt aus Lobenstein (Thüringen), erhielt in Dresden von seinem Cousin Heinrich Schütz musikalische Unterweisung, wechselte dann jedoch zum Jurastudium nach Leipzig, wo J. H. Schein Thomaskantor war. 1926 ging A. nach Königsberg, wo er Domorganist unter dem Kapellmeister Johann Stobäus wurde. Als Komponist wurde A. zu Lebzeiten vor allem mit seinen acht Bänden der „Arien“ bekannt, Sammlungen von Gelegenheitskompositionen („Gebrauchsmusik“ zu Hochzeiten, Begräbnissen, Jubiläen u.a.) in Form von Sololiedern, Kantaten und mehrstimmigen Chorsätzen. Die Texte seiner Lieder stammen von Autoren des sog. Königsberger Dichterkreises, zu dem Albert selbst sowie Andreas Adersbach, Robert Roberthin und vor allem Simon Dach, später Literaturprofessor und Rektor der Königsberger Universität, gehörten. Ein weiteres bekanntes Werk von Albert ist die „Musikalische Kürbishütte“ eine dreistimmige Kantate über die menschliche Vergänglichkeit (s.u.). Ich habe aus den acht Arien-Bänden (DDT 12 u. 13) einige Stücke, die sich gut für die instrumentale Ausführung eignen, für Blockflöten eingerichtet (auch kombinierbar mit Gesang und/oder anderen Instrumenten). Albert sah selbst vor, dass Vokalstimmen durch Instrumente verdoppelt oder ersetzt wurden. Die C-Schlüssel der 4 Oberstimmen wurden in Violinschlüssel übertragen.*

---

#### **Musikalische Kürbishütte, "welche uns erinnert menschlicher Hinfälligkeit"**

12 Tricinien; S bis Gb (alle auch mit F-Bass spielbar. (2 der Tricinien mit Großbass auch in transponierter Version für F-Bass)

3 Spielpartituren à 16 Seiten. Originalausgabe.

*Die "Kürbishütte" ist nicht als Sammlung von 12 Stücken, sondern als ein Werk gedacht. Da zwischen den Stücken die Flöten gewechselt werden müssen, spielt man am besten mit sechs SpielerInnen in zwei Trios, so dass jeweils eine Gruppe spielt, während die andere die Flöten wechselt und das dann folgende Tricinium spielt etc.*

EUR 12,--

#### **Symphonia à 3**

SSB. Partituren (2 Seiten)

*Original für 2 Violinen und Violone. Instrumentalvorspiel und Ritornell einer kleinen Kantate.*

EUR 3,--

#### **Lob der Könige („O ihr Götter dieser Erden“)**

SSB (TTSb) oder ATSb. Partituren (1 Seite)

*Ein kleines dreistimmiges Lied in sehr flottem Tempo mit rhythmischen Raffinessen.*

EUR 2,--

#### **Symphonia & Chorus à 5**

SSATB bzw. SATTGb. Partituren (2 Seiten)

*Vorspiel und Schlusschor einer Kantate.*

EUR 3,--

#### **Lobet Gott**

SATBGb (+Sb als B.c.). Partituren

EUR 5,--

#### **Vier Tänze nach Art der Polen zu fünf Stimmen**

S bis Gb. Partituren (4 Seiten)

*Schlichte Melodien in homophonen Sätzen in flottem Tempo.*

EUR 5,--

#### **Zwei Lieder zu fünf Stimmen.**

Partituren (4 Seiten)

- *Lobet Gott in seinem Heiligtum*

- *Bleib du nur fest an Gottes Wort*

*In diesen beiden Liedern beginnen jeweils zwei Stimmen nacheinander imitatorisch, die übrigen Stimmen setzen nach und nach ein zu einem vollen fünfstimmigen Satz.*

EUR 4,--

# *Edition Frosch Musik - Noten für Blockflötenensemble*

Walter Koester-Stölting, Langenfelde 112, 24159 Kiel-Schilksee, Tel. 0431/53 62 90 69 – E-Mail: froschmusik@aol.com

Heinrich-Albert-Serie

## **Fünf Lieder zu fünf Stimmen.**

- *Was klagt man der Gerechten Seelen.* SAATB (AATBGb).
  - *Der Tag beginnt zu vergehen.* (Klage Sions) SATTB (SATBGb)
  - *Wie ist der Mensch doch so betört.* SATTGb (SAAAB)
  - *Vater, des die Langmut ist.* SSATB (SATTGb)
  - *Gott des Himmels und der Erden.* (Morgenlied) SAATB (SATTB)
- Partituren (8 Seiten)

EUR 8,--

Alle Lieder auf Wunsch auch einzeln erhältlich zu je EUR 3,--.

## **Gott des Himmels und der Erden.** (Morgenlied)

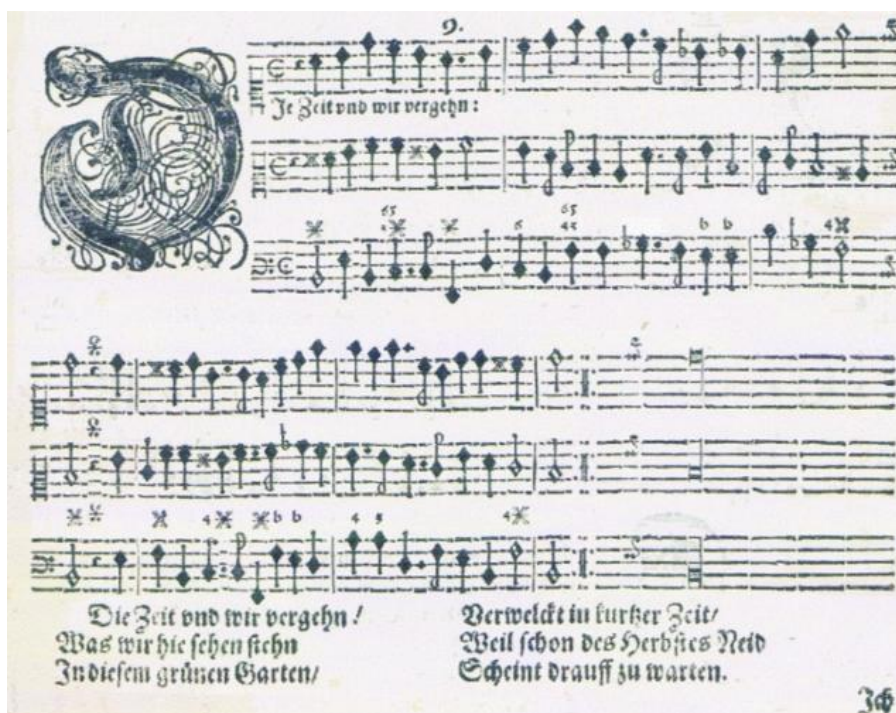
AATBGb (ATTBGb)

*Wie oben, jedoch in transponierter Fassung in F, passend zum Ev. Gesangbuch EG 445.*

EUR 3,--

## **CD-Tipp:**

**Heinrich Albert: Lieder von Liebe und Tod.** Cantus Cölln.  
Dhm/SONY/wdr. 2009



**Originalseite aus der "Kürbishütte"**